

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 30

Datum: 24. April 2024

teamw()rk für Gesundheit und Arbeit

Gesund zurück ins Berufsleben im Landkreis Stendal

Das Jobcenter Stendal und die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) geben gemeinsam den Startschuss für das Programm „teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“ bekannt. Die Initiative zur Förderung der beruflichen Entwicklung und Gesundheit von Arbeitsuchenden verfolgt das Ziel, bestehende gesundheitsrelevante Vermittlungshemmnisse abzubauen, um ihnen die Rückkehr ins Berufsleben zu erleichtern.

„Wir freuen uns sehr, dieses Angebot für unsere Kundinnen und Kunden an allen unseren Standorten umzusetzen. Für Stendal konnten wir einen erfahrenen Partner im Bereich Prävention und Gesundheitssport gewinnen.“ freut sich Jenny Packebusch, Bereichsleiterin im Jobcenter Stendal. Am 2. Mai 2024 beginnt ein Aqua-Fitness-Kurs, gefolgt von einer Rückenschule am 8. Mai 2024 am Standort Stendal. Die Teilnehmer*innen des Aqua-Fitness-Kurses stärken im Wasser nicht nur ihr Herz-Kreislauf-System und ihre Körpermuskulatur, sondern profitieren auch von gelenkschonenden Bewegungsabläufen durch die Auftriebseigenschaften des Wassers. In der Rückenschule erlernen die Teilnehmenden, wie sie durch rüchenschonendes Bewegen Beschwerden aufgrund von einseitigen Belastungen reduzieren und relevante Muskelgruppen stärken können. Beide Kurse dienen der Gesunderhaltung des Bewegungsapparates und können effektiv Rückenbeschwerden vorbeugen, die durch langes Sitzen oder einseitige Belastungen entstehen. Ferner können die Kurse einen Impuls für eine aktivere und gesündere Lebensweise darstellen. „Sport verbindet. Bewegung in der Gruppe dient nicht nur der Gesunderhaltung sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl und somit die sozialen Kompetenzen.“ so Packebusch weiter.

Bis Ende des Jahres soll mit weiteren regionalen Anbietern wie Physiotherapien, Gesundheitszentren und anderen Akteuren des Gesundheitssektors das Kursangebot auf alle Standorte ausgeweitet werden. Bereits seit dem 1. Januar 2024 arbeiten das Jobcenter Stendal und die LVG an der Umsetzung, um die Gesundheit und das Wohlbefinden arbeitssuchender Menschen im Landkreis Stendal zu verbessern. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wurden alle Vermittler*innen des Jobcenters im Sinne eines modernen Gesundheitsverständnisses und einer gesundheitsorientierten Gesprächsführung geschult.

Die Teilnahme an allen Maßnahmen des Programms ist für Kundinnen und Kunden des Jobcenters Stendal kostenfrei. Eine Anmeldung ist ausschließlich vor Ort über das Jobcenter möglich. „Sprechen Sie Ihre Vermittler*in an. Es sind noch Plätze frei“, wirbt das Jobcenter für sein Gesundheitsprojekt.

Ihr Ansprechpartner: Chris Bukall, LVG, Telefon 0391/288683-0

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in verschiedenen Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Dies geschieht bundesweit für arbeitslose Menschen mit dem Programm „teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“, welches das Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ ablöst. In Sachsen-Anhalt sind die Jobcenter der Landkreise Anhalt-Bitterfeld, Dessau-Roßlau, Jerichower Land, Mansfeld-Südharz, Stendal und Wittenberg sowie der Landeshauptstadt Magdeburg und die Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd Geschäftsstelle Sangerhausen beteiligt.